

Medienmitteilung / Basel, 15. Mai 2024

Basel Sinfonietta widmet sich fünf Werken von fünf starken Frauen: «Female Exploration» – 09. Juni im Stadtcasino Basel

Unter dem Titel «Female Exploration» präsentiert die Basel Sinfonietta fünf Schweizer Erstaufführungen von fünf Komponistinnen unter der Leitung von Titus Engel und Laurent Zufferey. Solist:innen des Abends sind die Performerin Gemma Ragués Pujol und der Posaunist Stephen Menotti. Die fünf Werke stellen höchst unterschiedliche Fragen und Arbeitsweisen in den Raum: Mit «dOWN» der schwedisch-dänischen Komponistin Ylva Lund Bergner sowie «Trust Me» der in Basel lebenden Komponistin, Texterin und Performerin Gemma Ragués Pujol aus Barcelona sind auch zwei neue Werke vertreten, die wenige Tage zuvor beim KLANG Festival in Kopenhagen uraufgeführt wurden. Das 6. Abo-Konzert beschliesst die Saison 2023/24 am 09. Juni um 19.00 Uhr im Stadtcasino Basel.

Konzerteinführung ist um 18.15 Uhr.

Bereits am 07. Juni ist die Basel Sinfonietta beim KLANG Festival im Black Diamond Library zu Gast. Die zwei Uraufführungen und drei dänischen Erstaufführungen passen sich hervorragend in das Programm des renommierten Festivals für avantgardistische Musik ein.

Die Komponistin Isabel Mundry geht in ihrem Orchesterwerk «Endless Sediments» den Spuren zeitlich oder räumlich ferner Musik nach. In ihre differenzierte Klangsprache fliesst das Nachdenken über die Bezüge zwischen Zeit, Raum und Wahrnehmung auf vielfältige Weise ein.

Ohne Vertrauen lässt sich keine Art von Beziehung aufbauen. Was passiert, wenn das zerbricht? Was macht das mit uns? Diesen Fragen spürt die in Basel lebende Gemma Ragués Pujol in «Trust Me» nach. Das Stück ist ein energetischer Gedankenstrom, der sich nachts im Kopf einer Person abspielt.

Ylva Lund Bergner arbeitet in «dOWN», entstanden im Auftrag des KLANG Festival in Kopenhagen für die Basel Sinfonietta, mit dem Klangkörper an sich. Die acht Holzblas- und sieben Blechblas-Instrumente sowie drei Schlagwerke und 26 Streicher fasst Lund Bergner als grosse Einheit auf. Dieser Klangkörper erzeugt Wellen und Spannungen, baut langsam eine Kraft auf, die bald die Kontrolle übernimmt.

Auf den griechischen Ikarus-Mythos verweist hingegen das 2021 entstandene Posaunenkonzert «Considering Icarus» von Maja Solveig Kjelstrup Ratkje. Ikarus stürzt jäh ins Meer, nachdem er mit seinen künstlichen Flügeln zu hoch hinauswollte. In ihrer Lesart rückt Ratkje indessen nicht das menschliche Scheitern aus Übermut in den Fokus, sondern die «Schönheit des Versuchs, das Unmögliche zu erreichen». Und die Komponistin Cathy Milliken liess sich für «Ediacaran Fields» von 500 Millionen Jahre alten Fossilien aus einer südaustralischen Fundstelle inspirieren. Sie evoziert in ihrer Musik nicht nur die Magie einer Welt, in der tierische Wesen und pflanzliche Organismen in einer maritimen Umgebung friedlich koexistieren, sondern teilt in ihrem Stück den Zuhörenden eine aktive Rolle zu! Daher wird das Publikum aufgefordert, zwei Steine mitzubringen.

BASEL SINFONIETTA

Die Basel Sinfonietta ist ein auf zeitgenössische Musik spezialisiertes Orchester mit sinfonischer Besetzung – und insofern ein in der klassischen Musikszene einzigartiger Klangkörper. Principal Conductor der Basel Sinfonietta ist Titus Engel.

Getragen vom Anspruch, Musik am Puls der Zeit zur Aufführung zu bringen, überwindet die Basel Sinfonietta seit ihrer Gründung im Jahr 1980 klassische Konzertkonventionen und zeigt sich in ihren Programmen erkundungsfreudig gegenüber anderen Genres und Kulturen. Die Basel Sinfonietta arbeitet mit den führenden Komponist:innen der Gegenwart zusammen. Das Orchester hat zahlreiche Werke in Auftrag gegeben und konnte seit seiner Gründung mehr als 220 Uraufführungen und nationale Erstaufführungen präsentieren.

«Female Exploration»:

Fr, 09. Juni 2024, 19.00 Uhr | Stadtcasino Basel

Konzerteinführung um 18.15 Uhr

Isabel Mundry

Endless Sediments (2018–19) Schweizer Erstaufführung

Gemma Ragués Pujol

Trust Me (2024) Schweizer Erstaufführung

Ylva Lund Bergner

dOWN (2024) Schweizer Erstaufführung

Maja Solveig Kjelstrup Ratkje

Considering Icarus (2021) Schweizer Erstaufführung

Cathy Milliken

Ediacaran Fields (2021) Schweizer Erstaufführung

Titus Engel | Dirigent

Laurent Zufferey | Assistant Conductor

Gemma Ragués Pujol | Performance

Stephen Menotti | Posaune

Einzelkartenpreise: CHF 76.- / 54.- / 34.-

In Kooperation mit KLANG Festival in Kopenhagen

Mit Unterstützung der Fondation Nicati-de Luze und der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia

Mehr Infos unter: www.baselsinfonietta.ch  

Pressekontakt: Ophelias Culture PR | Tel +49 (0)89 6797 10 50 | baselsinfonietta@ophelias-pr.com

BASEL SINFONIETTA

Schützenmattstrasse 43
CH-4051 Basel

+41 61 315 10 30

info@baselsinfonietta.ch

www.baselsinfonietta.ch